

# „Auf vertrauten Wegen“

Wirkungen des Schulumfelds auf die selbstbestimmte Mobilität von Kindern und Jugendlichen in Regionalstädten/Ortskernen

verkehrplus ZT GmbH  
Joanneum Research  
StadtLABOR

FFG-Vernetzungsworkshop

DI Dr. Markus Frewein

DI<sup>in</sup> Irene Bergmann

27.02.2025

Gefördert durch

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

 **FFG**  
Forschung wirkt.



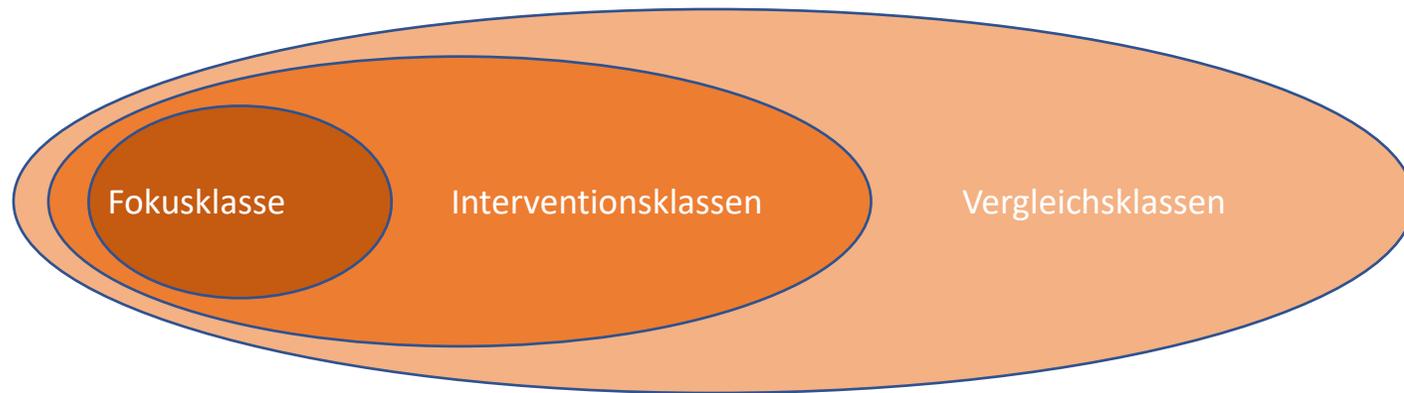
(Foto: VS St. Veit)

# Ziele

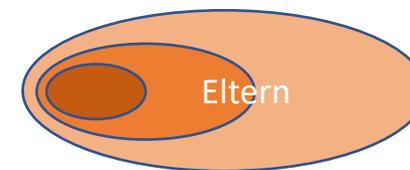
- Projektstart: 01.06.2024, Laufzeit: 36 Monate
- Ziel
  - Untersuchung, ob die kinder- und jugendgerechte Gestaltung des Schulumfelds einen positiven Einfluss auf das Mobilitätsverhalten hat
- Handlungsansätze
  - Infrastruktur für aktive Mobilität
  - Verhaltensorientierte Aktivitäten
- Schulen (3 VS, 3 MS)
  - VS Frohnleiten
  - MS Frohnleiten
  - MS Gleisdorf
  - VS St. Veit am Vogau
  - VS/MS Zeltweg



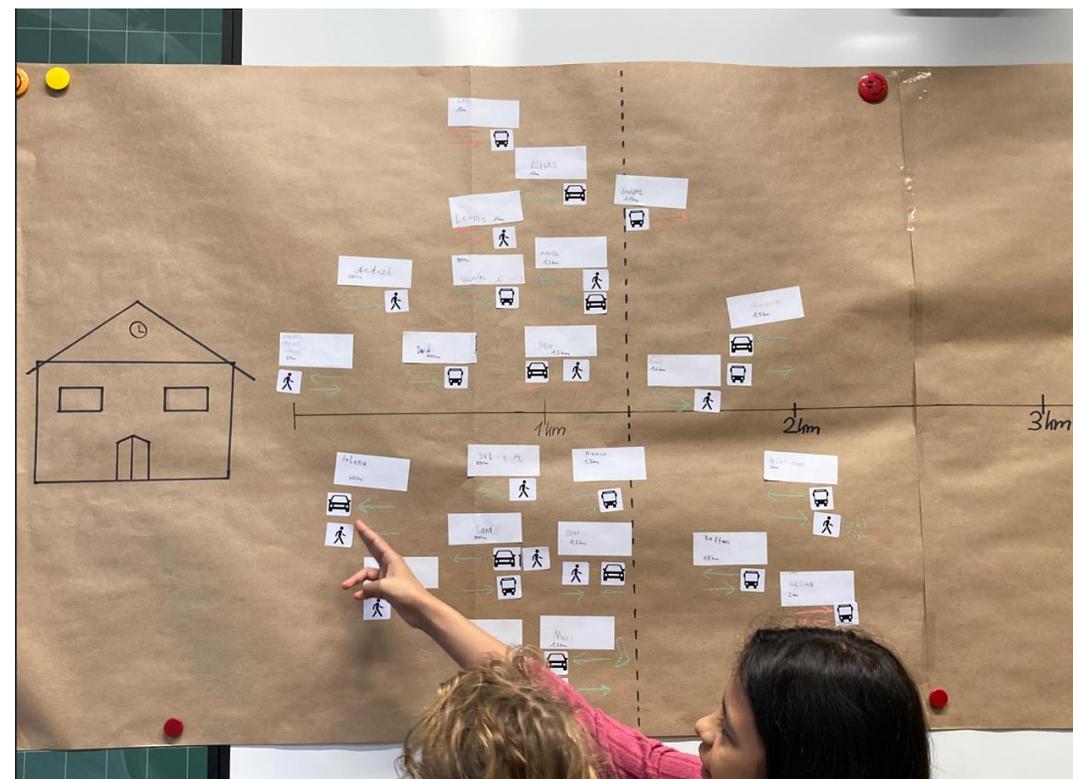
# Zielgruppen



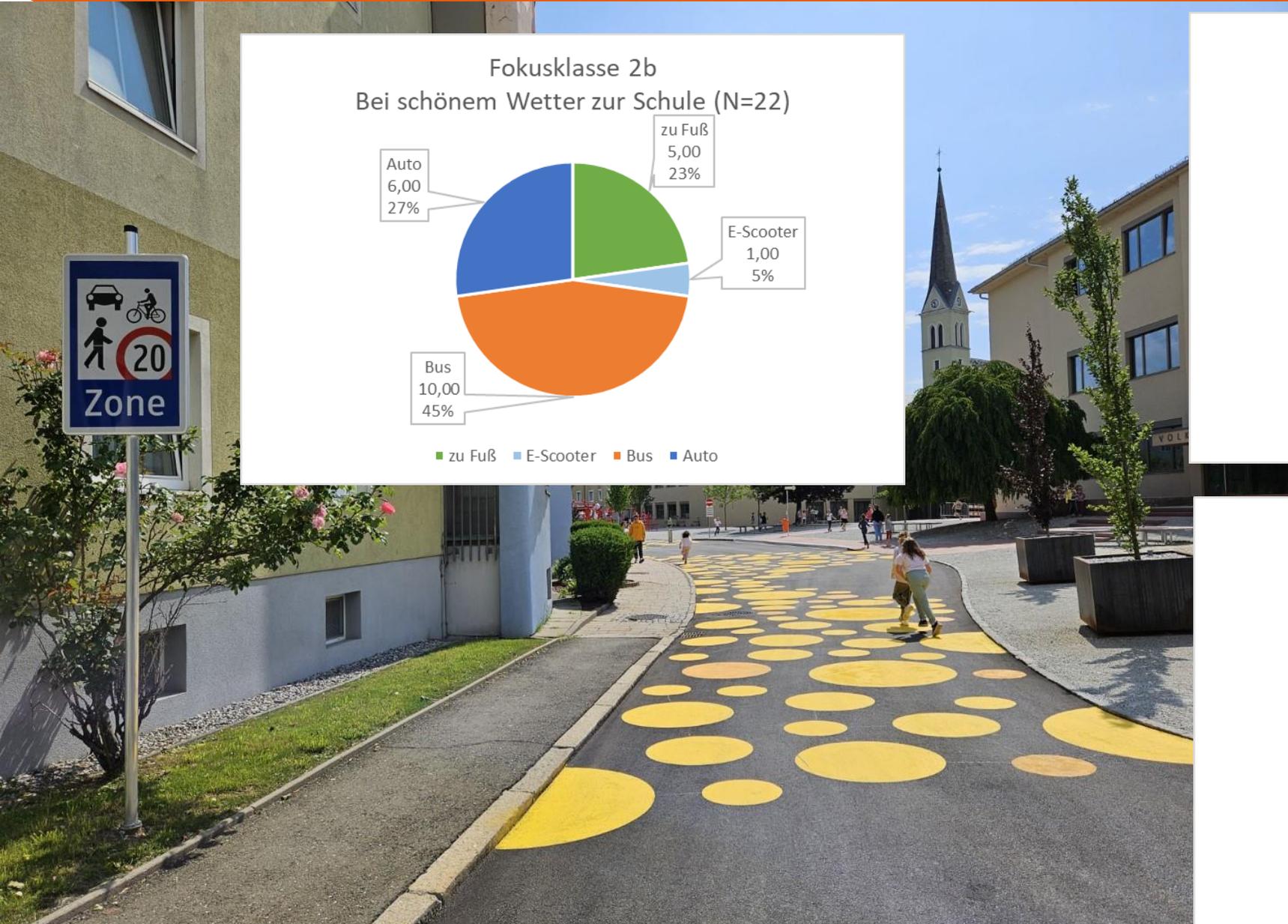
**Fokusklasse:** eine Schulklasse  
**Interventionsklassen:** Parallelklasse  
**Vergleichsklassen:** gesamte Schule



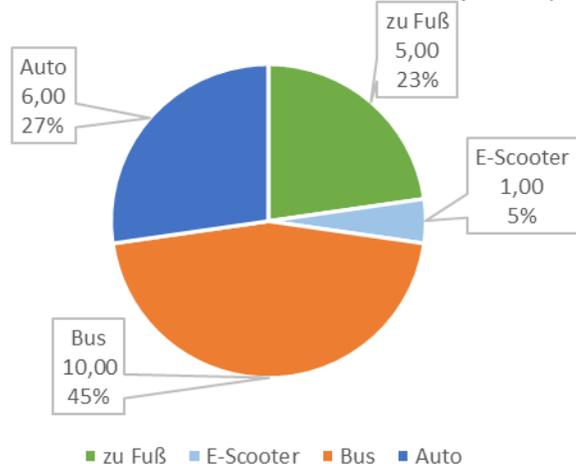
gleiche Zielgruppenlogik bei Eltern



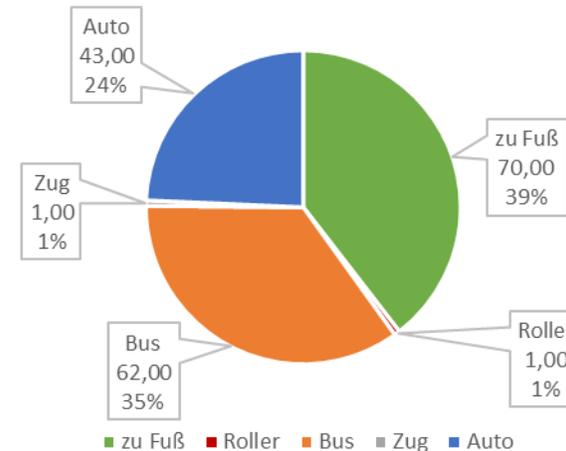
# Auswertung Befragung: Beispiel VS Zeltweg



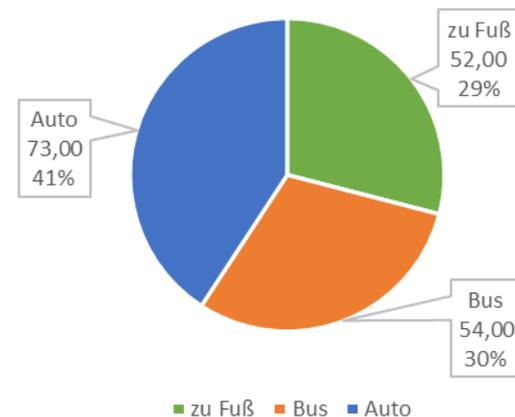
Fokusklasse 2b  
Bei schönem Wetter zur Schule (N=22)



Restliche Klassen  
Bei schönem Wetter zur Schule (N=177)



Restliche Klassen  
Bei Regen oder Schnee zur Schule (N=179)



# Gestaltungskonzept: Vorplatz Schule, Organisation Erschließung



(Quelle Fotos: Pinterest)

Dieses Projekt wird  
gefördert von

Gefördert durch  
Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

FFG  
Forschung.wirkt.

# Definition Problemfelder St. Veit

## Problemlandkarte



(Quelle: verkehrplus)

- Initialisierungsgespräche mit den Schulen
- Erstellung Projekthomepage
  - <https://verkehrplus.at/auf-vertrauten-wegen/>
- Sammlung Factsheets von Umsetzungsprojekten „Aktive Mobilität im Schulumfeld“
- Entwicklung Fragbögen für Schüler:innen und Eltern
- Durchführung der Befragung: Online-Fragebogen (Lime-Survey, JR-Research)
- 1. Runde der Workshops:
  - So wünsche ich mir meinen Schulweg / mein Schulumfeld – erste Ideensammlung
- Auswertung Befragung
  - **869** Schüler:innen (76% Rücklauf)
  - **401** Eltern (32% Rücklauf)
- Verkehrsbeobachtung durch Oberstufen Schüler:innen „Citizen Scientists“

## Auf vertrauten Wegen

Wirkungen des Schulumfelds auf die selbstbestimmte Mobilität von Kindern und Jugendlichen in Regionalstädten / Ortskernen



### Auf vertrauten Wegen

Das Mobilitätsverhalten wird in jungen Jahren erlernt. Dieses wird durch die Umgebung geprägt. Mit dem Eintritt junger Menschen in eine Bildungseinrichtung beginnt auch die Notwendigkeit der Mobilität.

Das Forschungsprojekt „Auf vertrauten Wegen“ hat zum Ziel, am Beispiel ausgewählter Bildungseinrichtungen Pilotprojekte in die Umsetzung zu bringen und die Auswirkungen von Infrastruktur und verhaltenstragenden Aktivitäten auf das Mobilitätsverhalten zu untersuchen.

Die wissenschaftliche Begleitung von Pilotprojekten soll zeigen, wie sich die Wahrnehmung des öffentlichen Raumes bei Kindern und Jugendlichen durch kinder- und jugendgerechte Infrastrukturen und Aktivitäten verändert. Gleichzeitig wird die Auswirkung dieser Pilotprojekte auf das Umfeld der Kinder und Jugendlichen, also auf ihre Erziehungsberechtigten und Lehrer:innen, untersucht. Dabei sind die jungen Menschen im Entwicklungsprozess der Projekte eingebunden.

Parallel zu diesen Aktivitäten werden alle Projektschritte erhoben und evaluiert, um Erkenntnisse über die Wirkungen der Pilotprojekte auf die aktive Mobilität von Kindern und Jugendlichen und Auswirkungen auf das soziale Umfeld zu erlangen.

Suche...

#### Projektteam

- » verkehrplus ZT GmbH
- » JOHANNEM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH
- » StadtLABOR – Innovationen für urbane Lebensqualität GmbH



# Projektpartner und Kontakt

## Projektleitung:

- verkehrplus ZT GmbH

## Projektpartner:

- Joanneum Research
- StadtLABOR

## LOIs:

- VS Frohnleiten
- MS Frohnleiten
- MS Gleisdorf
- VS St. Veit in der Südsteiermark
- VS/MS Zeltweg

## Kontakt:

Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Irene Bergmann  
Elisabethnergasse 27a, A-8020 Graz  
Mobil: +43 / 699 188 70 729  
Tel.: +43 / 316 / 908 707 0  
Fax: +43 / 316 / 908 707 99

irene.bergmann@verkehrplus.at  
www.verkehrplus.at



(Einfahrt Schulstraße Gleisdorf, Foto: verkehrplus)